

## Neues über die Balkanflüsse



Liebe FreundInnen der Balkanflüsse,

In den letzten Monaten ist viel passiert. Um auf dem Laufenden zu bleiben, lesen Sie die wichtigsten Informationen in diesem Newsletter. Das Blaue Herz Team wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr! Kämpfen sie weiterhin für unsere Flüsse!

### \* Bankwatch-Studie: europäische Förderung für Wasserkraft bedroht Balkanflüsse

Eine Welle von Wasserkraftprojekten, gefördert durch europäische öffentliche Mittel und europäische Unternehmen, bedroht unberührte Flusssysteme auf dem Balkan. Die [ausführliche Analyse](#) zeigt, dass multilaterale Entwicklungsbanken eine zentrale Rolle spielen. [Mehr](#)

**Berichterstattung:** [The Guardian](#)



Das Lesce Wasserkraftwerk am kroatischen Fluss Dobra hat seit der Auftragsvergabe 2010 zahlreiche Probleme verursacht. © Goran Safarek

### \* Kelag gegen Huchen an der Sana

Das österreichisch-deutsche Energieunternehmen Kelag baut in Bosnien-Herzegowina ein Wasserkraftwerk am Fluss Sana - einer der sechs wichtigsten Flüsse für die global bedrohte Fischart. Während die Kelag auf dem Balkan die besten Huchenvorkommen zerstört, werden in Österreich die geringen Huchenbestände mit Millionenaufwand gefördert. [Mehr](#)

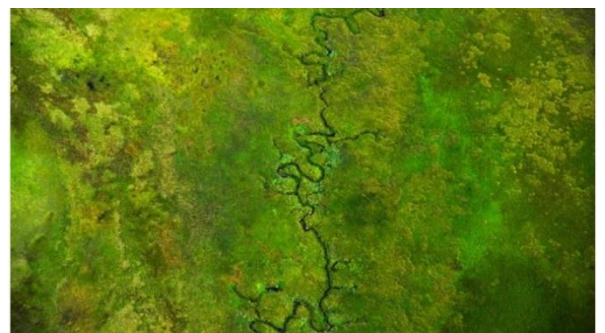
**Berichterstattung:** [Fena](#), [Buka](#), [Front Slobode](#), [BN TV](#)



Medna Projekt an der Sana, gebaut vom Bauunternehmen Kelag. Foto: Za vode Podgorice

### \* Hoffnung für den Mavrovo Nationalpark

Nachdem eine Vorort-Begutachtung im Mavrovo NP, Mazedonien, durchgeführt wurde, fordert der Ständige Ausschuss der Berner Konvention nun einen Stopp für den Bau von Wasserkraftwerken im Park. Die EBRD und Weltbank werden aufgefordert, sich aus den Projekten zurückzuziehen. [Mehr](#)



Hoffnung für Lukovo Pole. Hier soll ein Stausee entstehen, finanziert von Weltbank. Foto: Ljubomir Stefanov

**\* Balkanluchs auf der Roten Liste der IUCN**

Im November wurde der Balkanluchs als Unterart des Eurasischen Luchses anerkannt und offiziell in die [Rote Liste der gefährdeten Arten](#) der Weltnaturschutzunion (IUCN) aufgenommen. Der Mavrovo NP ist das einzige bekannte Gebiet, in dem sich die vom Aussterben bedrohte Katze nachweislich fortpflanzt. [Mehr](#)



Der vom Aussterben bedrohte Balkanluchs. Im Mavrovo NP befindet sich die letzte reproduzierende Population dieser Art. Foto: MES

**\* Europäische Angler und das Blaue Herz Team gegen Staudämme im EU Parlament**

Am 10. November organisierte die Europäische Angler-Allianz im EU Parlament die Veranstaltung "Wie grün ist Wasserkraft" um auf die negativen Auswirkungen von Staudämmen aufmerksam zu machen. Ulrich Eichelmann (Riverwatch) war einer der Redner. [Mehr](#)



Für freie Flüsse im EU Parlament ©Cécile Fouquet

**\* Save: UVP Verfahren für Mokrice angehalten**

Die slowenischen Behörden haben das UVP Verfahren zu Mokrice angehalten, nachdem wir Verstöße gegen die nationale und internationale Gesetzgebung aufgedeckt hatten. Neben anderen Rechtswidrigkeiten, bedroht das Projekt 11 Fischarten, die nach EU-Habitat-Richtlinie geschützt sind. Wir arbeiten zurzeit an einer Beschwerde bei der EU. [Mehr](#)



Der bedrohte Frauennervling (*Rutilus virgo*) würde sein Laichgebiet verlieren, sollte Mokrice gebaut werden. Foto: Kurt Pinter, Boku IHG

**Berichterstattung:** [Dnevnik](#), [Delo](#), [RTV4](#)

**\* Vjosa: Premierminister Rama will mehr Staudämme an der Vjosa bauen**

Nachdem er im Frühling persönlich gegenüber dem Blauen Herz Team die Vision eines Vjosa Nationalparks unterstützt hat, will Edi Rama nun das umstrittene Kalivac Projekt fertig bauen lassen und plant ein weiteres Projekt flussabwärts sowie mehrere an den Zuflüssen der Vjosa. Wir werden alles tun, um diese Pläne zu durchkreuzen und stattdessen den ersten Wildfluss Nationalpark zu initiieren.



Die Vjosa – noch fließt sie frei. Foto: Christian Baumgartner



**\* Balkan Rivers Days: 120 Flussschützer aus 18 Ländern in Belgrad**

Vom 25. bis 27. September war Belgrad das Zentrum europäischer Flussschützer und Staudammgegner. 120 Personen aus 18 Ländern diskutierten darüber, wie der Staudamm Tsunami auf dem Balkan und in anderen Regionen Europas gestoppt werden kann. Hier unsere [umfangreiche Galerie](#) und das [offizielle Video](#)!



**\* Wasserkraftwerke im Una Nationalpark gestoppt**

Gute Nachrichten: Auf Druck der Öffentlichkeit hat der Stadtrat von Bihać nun den Bau von zwei Kleinwasserkraftwerken im Una Nationalpark in Bosnien und Herzegowina gestoppt. Diese Projekte würden die ökologisch wertvollsten Flüsse im Save-Becken zerstören. [Mehr](#)



Štrbački Buk, der berühmte Wasserfall am Fluss Una. Foto: Paola Lucchesi

**\* Drei neue Insektenarten in Mazedonien entdeckt!**

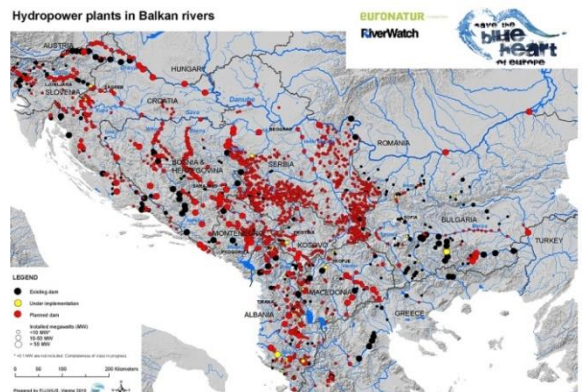
Ein Forscherteam hat im mazedonischen Mavrovo Nationalpark drei bisher unbekannte Köcher- und Steinfliegenarten entdeckt. Doch diesen Arten droht bereits das Aussterben, denn die mazedonische Regierung plant den Bau von 22 Wasserkraftwerken im Park. Betroffen sind auch jene Bäche, in denen diese Arten leben. [Mehr](#)



Leider gibt es noch keine Fotos von den neu entdeckten Arten. Hier eine ähnliche Steinfliegenart. © Wolfram Graf

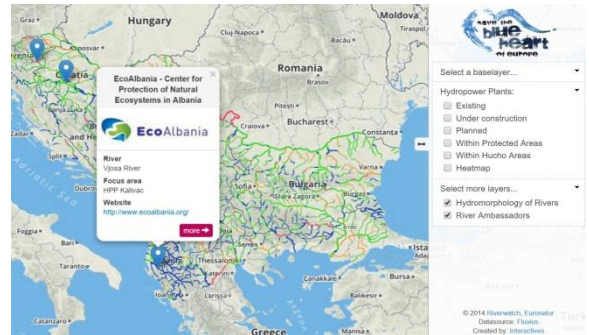
**\* Studie: Staudamm-Tsunami größer als erwartet**

In einer Folgestudie der ursprünglichen Recherche zu Staudammprojekten auf dem Balkan von 2012 (U. Schwarz) haben wir die Daten aktualisiert und auch Kleinwasserkraftwerke berücksichtigt. Insgesamt wurden 2.683 geplante Wasserkraftprojekte auf der Balkanhalbinsel registriert. Zusätzlich wurden 714 bereits bestehende Kraftwerke in der Region verzeichnet. Die [Studie kann heruntergeladen](#) werden und die neuen Daten sind bereits in unserer [interaktiven Karte](#) zu sehen.



**\* Werde Fluss-Botschafter!**

In Folge der Balkan Rivers Days haben wir beschlossen, ein Netzwerk von Personen und Initiativen zu visualisieren, die für einen Balkanfluss kämpfen. Dafür gibt es nun in unserer [interaktiven Karte](#) eine „River Ambassador“ Ebene. Wir würden euch gerne hinzufügen! Wenn ihr dabei sein wollt, [folgt bitte diesen Infos!](#)



**\* Unsere Kampagnenbroschüre ist da!**

Lesen Sie unsere [Kampagnenbroschüre](#) und freuen Sie sich über atemberaubende Bilder und aufschlussreiche Informationen. Sie können die Broschüren auch bei uns bestellen. Gegen Erstattung der Versandkosten schicken wir sie Ihnen gerne zu.

[katharina.gohn@euronatur.org](mailto:katharina.gohn@euronatur.org) (international)

[cornelia.wieser@riverwatch.eu](mailto:cornelia.wieser@riverwatch.eu) (innerhalb Österreich)



**\* Video: One for the River - The Vjosa Story**

Unsere Flussbotschafter in Kajaks „Leeway Collective“ sind die Vjosa von ihrer Quelle in den griechischen Bergen bis zu der Mündung in das Adriatische Meer gepaddelt. Ihre Dokumentation enthält atemberaubende Eindrücke über Schönheit und Wert dieses eindrucksvollen Flusses! [Hier zum Film](#)



**\* Kurzfilme über Balkanflüsse**

Wir haben [drei Kurzfilme](#) über die Balkanflüsse produziert: einen über ihre Artenvielfalt, einen über die Bedrohung und der dritte zeigt Unterstützer, die für ihren Fluss eintreten. Viel Spaß!



Mit lieben Grüßen,

Ihr Blaues Herz Team